

Presseinformation

6. August 2021

Mit Fahrbahnsanierung werden Arbeiten für Neugestaltung der L 1065 im Ortsgebiet von Zellerndorf Nord abgeschlossen

LR Schleritzko: Straßenbau ist wichtiger Motor für regionale Wirtschaft

Von der Kreuzung der Landesstraße L 1065 mit der Landesstraße L1065a bis zum Kurvenbereich nächst dem Heurigen Prechtl wurden in den Jahren 2019 und 2020 durch die Straßenmeisterei Retz die Nebenflächen neugestaltet. Mit der Fahrbahnerneuerung von der Kreuzung mit der Landesstraße B 45 bis zum nördlichen Ortsende von Zellerndorf werden nun die Arbeiten für die Sanierung bzw. Neugestaltung der Landesstraße L 1065 in diesem Bereich abgeschlossen. Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko betont dazu: „Rund 20 Prozent des niederösterreichischen Straßennetzes sind Ortsdurchfahrten. Die Fahrbahnsanierung an der L 1065 in Zellerndorf mit Kosten in der Höhe von rund 125.000 Euro trägt wesentlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei und stärkt unsere Wirtschaft mit Aufträgen.“

Die Fahrbahn der Landesstraße L1065 wird abgefräst und anschließend durch den Auftrag einer neuen Trag- und Deckschicht wiederhergestellt. Am nördlichen Ortsende von Zellerndorf wird auf der Fahrbahn der Pulkaubrücke eine neue Belagsschicht aufgetragen. Insgesamt wird die L 1065 im Ortsgebiet von Zellerndorf unter Beibehaltung der bestehenden Fahrbahnbreite auf einer Länge von rund 600 Metern bzw. auf einer Gesamtfläche von rund 4.100 Quadratmetern saniert. Die Fräsarbeiten führt die Firma KAB Straßensanierung und die bituminösen Arbeiten die Firma Held & Francke von 9. bis 13. August unter Sperre durch. Die Umleitung für den überregionalen Verkehr erfolgt über die Landesstraße B 45, den Kreisverkehr Pulkau und die B 35 in beiden Richtungen. Für die Bewohnerinnen und Bewohner von Zellerndorf steht eine innerörtliche Umleitung zur Verfügung.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at